



# Pfarnachrichten St. Mariä Himmelfahrt

29. Januar bis 4. Februar 2023

## VIERTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

29. Januar 2023

### Vierter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung:  
Zefanja 2,3; 3,12-13

2. Lesung: 1. Korinther 1,26-31

Evangelium: Matthäus 5,1-12a



Ulrich Loose

» In jener Zeit, als Jesus die vielen Menschen sah, stieg er auf den Berg. Er setzte sich und seine Jünger traten zu ihm. Und er öffnete seinen Mund, er lehrte sie und sprach: Selig, die arm sind vor Gott; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig die Trauernden; denn sie werden getröstet werden. «

### **Bibelwort: Matthäus 5,1-12a**

Die katholische Kirche hat eine klare Hierarchie der guten Menschen. Da gibt es die Heiligsprechungen und als eine Art „Vorstufe“ die Seligsprechung. Um seliggesprochen zu werden, bedarf es des Martyriums oder der Erlangung des heroischen Tugendgrades. Die so ausgezeichnete Person darf ehrwürdige/-r Diener/-in Gottes genannt werden. Liegt kein Martyrium vor, ist zur Seligsprechung auch noch der Nachweis eines Wunders vonnöten. Warum ich Ihnen das erzählen? Weil es so furchtbar weit weg von dem ist, was ich mit den Seligpreisungen der Bergpredigt verbinde.

Die Seligpreisungen sind etwas, was mit meinem alltäglichen Leben zu tun haben soll. Immer wieder neu eine Ausrichtung, wie ich leben möchte: friedlich, gerecht, liebevoll. Das hat für mich wenig Heroisches. Natürlich scheitere ich immer wieder daran, doch es gelingt mir auch. Und das hat für mich nichts von einem Wunder, ist gelegentlich aber wunderbar. Mögen die Seligsprechungen etwas Besonderes, Außerordentliches bleiben, die Seligpreisungen sind Gebrauchsanweisung für den Alltag.

Michael Tillmann

### **Wer ist selig?**

**Selig sind, die Gott in der Mitte ihres Herzens erkennen  
und den Mut haben, ihn zur Mitte ihres Lebens zu erheben.**

## **Wintergang der kfd**

Die kfd St. Josef Ahaus lädt in Zusammenarbeit mit der kfd St. Marien zum Wintergang mit anschließendem Grünkohlessen in der Gaststätte „Zum Schulzenbusch“ am Freitag, dem 10. Februar, ein. Treffpunkt ist 16.00 Uhr an der Josefkirche in Ahaus. Anmeldungen bitte bis zum 3. Februar bei Christa Büter (Telefon 40226 ab 19.00 Uhr) oder per E-Mail an [team@kfd-stjosef-ahaus.de](mailto:team@kfd-stjosef-ahaus.de).

## **Senioren-gemeinschaft St. Marien**

Am Dienstag, dem 7. Februar, lädt die Senioren-gemeinschaft St. Marien um 10.00 Uhr zum Morgenlob mit anschließendem Frühstück in das Karl-Leisner-Haus ein. Karneval gefeiert wird am Donnerstag, dem 16. Februar, um 14.30 Uhr, ebenfalls im Karl-Leisner-Haus. Für gute Unterhaltung sorgt Musiker Heinz. Der Kostenbeitrag beträgt 5,- Euro, Anmeldungen sind nicht erforderlich.

Die nächste heilige **Messe in polnischer Sprache** feiern wir am Donnerstag, dem 2. Februar, um 19.00 Uhr in der St.-Josef-Kirche Graes.

Am Freitag, dem 3. Februar, laden wir um 16.00 Uhr ein zur (inklusive) **Wort-Gottes-Feier für und mit Menschen mit Behinderung** in die Josefkirche Ahaus.

Der **Blasiussegen** wird am 2. und 3. Februar im Anschluss an alle Gottesdienste einzeln gespendet.

Wir feiern am Sonntag, dem 5. Februar, um 11.00 Uhr in der Pfarrkirche eine „**Erklär-Messe**“ im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung.

## **Gemeinschaftliches Singen in St. Marien**

Unser Kirchenmusiker Jan Willem Docter lädt Sie ein zum gemeinsamen Singen Ihrer Lieblingslieder aus dem Gotteslob.

Gesungen werden die Lieder, die Sie sich wünschen am Donnerstag, dem 16. Februar, um 19.00 Uhr in unserer Pfarrkirche. Liedwünsche können Sie per E-Mail an [docterjanwillem@outlook.com](mailto:docterjanwillem@outlook.com) senden oder Sie wenden sich an das Pfarrbüro.

### **Ferienspiele St. Josef**

Vom 10. bis 15. Juli finden wieder die Ferienspiele St. Josef für alle Grundschulkinder statt. Wie auch in den Vorjahren stellt das Team der Maily Dogs Ahaus wieder ihr Gelände für die Ferienspiele zur Verfügung. Die Anmeldungen sind am 19. März um 14.00 Uhr in der Josefkirche Ahaus.

### **Datenschutz – Widerspruchsrecht**

Hiermit wird auf das Widerspruchsrecht hingewiesen, das den Betroffenen gegen die Bekanntmachung besonderer Ereignisse (z.B. Ehejubiläen, Messintentionen, Sterbefälle usw.) in kirchlichen Ankündigungen (Kirchenzeitung, Pfarrnachrichten, Aushänge) zusteht.

Es wird auf dieses Widerspruchsrecht besonders hingewiesen, da nur bei einem ausdrücklichen Widerspruch eine Veröffentlichung (in gedruckter Form auf Papier) seitens der Pfarrei unterbleiben muss. Eine Veröffentlichung auf unserer Homepage bedarf einer ausdrücklichen Zustimmung.

### **Messintentionen per Brief**

In unseren Kirchen finden Sie Briefumschläge, mithilfe derer Sie Messintentionen bestellen können. Tragen Sie einfach den Namen des Verstorbenen, Ihre Wünsche bzgl. des Gottesdienstes und des Kirchrums ein, legen Sie den Betrag von 2,50 Euro dazu und geben das Ganze in einer unserer Sakristeien bzw. im Pfarrbüro (Briefkasten) ab. Messbestellungen sind kein „Handel“ mit Gott, sondern ein Gebetsgedenken, das nebenbei einem „guten Zweck“ dient. Solidarität geht über den Tod hinaus und zeigt auf Erden gute Früchte!

## **Pfarrer em. Josef Tenhumberg verstorben**

Pfarrer em. Josef Tenhumberg ist am 24. Januar in Münster-Roxel verstorben. Von 2002 bis 2012 war er in unserer Pfarrei und im St.-Marien-Krankenhaus tätig. In seiner Zeit als Seelsorger hat er auf vielfältige Weise Spuren in der Glaubensgeschichte vieler Christen hinterlassen. Unvergesslich ist sein Engagement für die Kirchenmusik, das ihm den Beinamen „Trompeten-Jupp“ einbrachte. In seiner Treue zur Überlieferung der Kirche konnte er unbeugsam und kompromisslos sein, wodurch er auch Widerspruch und Unverständnis hervorrief. Die Beisetzung wird in Greven stattfinden. Wir gedenken seiner und teilen unsere Hoffnung auf das ewige Leben.

## **Krankenwoche**

In Notfällen ist über die Zentrale des St.-Marien-Krankenhauses, Tel. 990, ein/e Seelsorger\*in zu erreichen.

Aus unserer Gemeinde sind Werner Schulze-Tenberge, Bernhard Büning, Bernhard Elfering und Bertha Honekamp verstorben.

Herr, gib unseren Verstorbenen die ewige Ruhe, lass sie bei dir leben in Frieden! Amen.

Redaktionsschluss für die Pfarrnachrichten der kommenden Woche ist jeweils Montagnachmittag um 17.00 Uhr.

E-Mail: [stmariaehimmelfahrt-ahaus@bistum-muenster.de](mailto:stmariaehimmelfahrt-ahaus@bistum-muenster.de)

Internet: [www.st-marien-ahaus.de](http://www.st-marien-ahaus.de)

Telefon **02561 896160** / Fax 02561 8961622

Marienstraße 5, 48683 Ahaus

### **Sprechzeiten Pfarrbüro:**

Montag – Freitag 9.00 – 12.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr